

Keine Sorgen auf der DKM 2016 - Oberösterreichische kommt als Messedebütant mit interessanten Neuerungen zum größten Versicherungsbranchentreff nach Dortmund



Dr. Peter Schmidt

©

Erstmals präsentiert sich die Oberösterreichische Versicherung auf DER Leitmesse für die Finanz- und Versicherungswirtschaft, der DKM vom 25. Bis 27. Oktober. Für ein gelungenes Debüt als Aussteller hält Österreichs größter Regionalversicherer ein paar interessante Neuerungen für das Messepublikum in Dortmund parat:

Neben weiterentwickelten Premium-Tarifen für Wohngebäude und Hausrat, steht im Bereich Haftpflichtversicherungen nun auch eine Tarifvariante mit Selbstbehalt zur Verfügung. Darüber stellt der Keine Sorgen Versicherer das „elektronische Postfach“, als Ergänzung seines bereits bestehenden Partnerportals vor.

Bereits im Vorjahr hat die Oberösterreichische Versicherung einen völlig überarbeiteten Tarif zur Absicherung von Wohngebäude und Hausrat aufgelegt. Neben durchwegs guten Bewertungen für solide Leistungen bei gleichzeitig attraktiven Prämien konnte auch die Produktion deutlich gesteigert werden. Rechtzeitig zu seinem DKM-Debüt wartet der Keine Sorgen Versicherer mit einer entscheidenden Weiterentwicklung auf, wie Niederlassungsleiter Dr. Peter Schmidt vorab verrät: „Seit Juni ist auch der Verzicht auf den Einwand der groben Fahrlässigkeit in unserem Tarif mitversichert. Daneben bieten wir mit unserer nachhaltigen und risikorealistischen

Herangehensweise bei der Prämienkalkulation einen weiteren wertvollen Vorteil für unsere Partner und ihre Kunden.“

Attraktive Prämienvariante mit Selbstbehalt

Der steigenden Nachfrage nach Möglichkeiten einen Selbstbehalt zu vereinbaren – vor allem in den Online-Portalen – wurde die Oberösterreichische bereits Mitte des Jahres gerecht: Sowohl in der Variante „Komfortschutz“ als auch beim „Superschutz“ ist nun die Wahl eines Selbstbehaltes möglich. Mit einem Betrag von EUR 125,-- reduziert sich die vorgeschriebene Prämie um zehn Prozent. „Eine Summe von gut 100 Euro ist im Einzelfall normalerweise leicht zu verschmerzen, die laufende Prämie kann so aber spürbar gesenkt werden. Auch risikobewusste Makler empfehlen Kunden Tarife mit einer überschaubaren Selbstbeteiligung, damit den Kunden auch nach mehreren Kleinschäden der Versicherungsschutz für große Risiken erhalten bleibt“, so Schmidt, der in den neuen Tarifvarianten einen zusätzlichen Beleg für das gute Preis-Leistungsverhältnis der Produkte sieht. Mit dem „attraktiven Kostenniveau“ konnte der Keine Sorgen Versicherer zuletzt in aktuellen Studien – etwa der Ratingagentur Franke & Bornberg im Auftrag der renommierten Wirtschaftszeitung Handelsblatt oder des Deutschen Institutes für Servicequalität (DISQ) – punkten und sich gegen jeweils mehr als 60 Mitbewerber behaupten. „Wir sind stolz darauf, dass Versicherungsqualität made in Oberösterreich auch auf dem deutschen Markt geschätzt wird“, freut sich auch Generaldirektor Dr. Josef Stockinger, Vorsitzender des Vorstandes, über die Bewertungen.

„Papierloses Büro“

Neben Neuerungen im Produktbereich ist die Oberösterreichische auch bemüht die Kommunikation mit ihren Maklerpartnern zu vereinfachen. „Wir sind bemüht, die Schnittstelle zu unseren Maklerpartnern laufend weiterzuentwickeln und effizienter zu gestalten. Wir haben dazu das Projekt „papierloses Büro“ initiiert. Rechtzeitig zur DKM werden wir unser Partnerportal, das wir in seinen Funktionalitäten ständig erweitern, um ein „elektronisches Postfach“ ergänzen. Änderungen bei Verträgen, neue Dokumente und auch die Verwaltung der jeweiligen Provisionsnoten wird künftig über dieses Postfach abgewickelt. Unsere Partner haben damit immer alle relevanten News im Überblick und sind jederzeit auch auf mobilen Geräten up to date“, erläutert Niederlassungsleiter Schmidt.

Den Trend fortgesetzt

Die Oberösterreichische Versicherung hat auch im ersten Halbjahr dieses Jahres den schon in den vergangenen Jahren eingeschlagenen erfolgreichen Kurs beibehalten. Rund 11.000 Neuverträge – durchschnittlich mehr als 1500 pro Monat – wurden neu abgeschlossen.

Mehr als 440.000 Kunden vertrauen auf die Kompetenz und das Know-how des Oberösterreichischen Marktführers. Das Prämienvolumen überstieg 2011 erstmals die 400 Mio. Marke und betrug im abgelaufenen Versicherungsjahr 2015 knapp 450 Mio. Euro. Mit einem Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EGT) von 18,6 Mio. Euro gegenüber 17,1 Mio. Euro im Jahr davor und einer Combined Ratio unter 90 Prozent konnte der erfreuliche Trend der vergangenen Jahre auch 2015 weiter fortgesetzt werden.

Die Oberösterreichische Versicherung AG, gegründet 1811, ist die älteste Versicherung Österreichs und zugleich der größte Regionalversicherer in der Alpenrepublik. Seit der Übernahme der deutschen Hanauer Versicherungsservice AG im Jahr 2007 ist die Oberösterreichische auch in Deutschland aktiv. Seit 1.1.2014 tritt die Oberösterreichische Versicherung AG unter eigenem Namen am deutschen Markt auf. Die Produkte werden ausschließlich über Maklerpartner und ausgewählte Online-Portale vertrieben.

Die Oberösterreichische auf der DKM 2016

Auf der DKM ist die Oberösterreichische Versicherung AG 2016 erstmalig als Aussteller vertreten. Der Keine Sorgen Messestand ist in der Haupthalle 4 (Stand E10) zu finden. Für die Besucher liegt neben umfangreichem Informationsmaterial auch die druckfrische Sonderbroschüre „4 Wände“ zur Wohngebäude- bzw. Hausratsversicherung bereit. <http://www.franke-bornberg.de/ratings/>

Keine Sorgen Links:

Wohngebäudeversicherung:

<https://www.keinesorgen.de/produkte/wohngebaeudeversicherung-zuhause/>

Privathaftpflichtversicherung:

<http://www.keinesorgen.de/produkte/privathaftpflicht/>

Hundehalter-Haftpflichtversicherung:

<http://www.keinesorgen.de/produkte/hundehalter-haftpflicht/>

Zum Test „Risikovorsorge-Versicherungen“ der DISQ

<http://disq.de/2016/20160316-Test-Risikovorsorge-Versicherungen.html>

Zur Website von Franke & Bornberg mit allen Ratings

<http://www.franke-bornberg.de/ratings/>

Pressekontakt:

Dr. Peter Schmidt

Telefon: +49 6181 92302-0

E-Mail: p.schmidt@ooev.at

Unternehmen

Oberösterreichische Versicherung AG (ooev)

Langstrasse 92

63450 Hanau

Internet: www.keinesorgen.de

Über Oberösterreichische Versicherung AG (ooev)

Die Oberösterreichische Versicherung AG, gegründet 1811, ist die älteste Versicherung Österreichs und zugleich der größte Regionalversicherer in der Alpenrepublik. Rund 430.000 Kunden vertrauen auf die Kompetenz und das Know-how des Oberösterreichischen Marktführers. Das Prämienvolumen überstieg 2011 erstmals die 400 Mio. Marke und betrug 2014 knapp 450 Mio. Euro.

Seit der Übernahme der deutschen Hanauer Versicherungsservice AG im Jahr 2007 ist die Oberösterreichische auch in Deutschland aktiv. Seit 1.1.2014 tritt die Oberösterreichische Versicherung AG unter eigenem Namen am deutschen Markt auf.

